

## Riesen-Triumph beim größten Judoturnier

Der ESV Sanjindo holte beim größten Judoturnier Österreichs, dem 15. Int. Styrian Judopanther in Frohnleiten bei Graz, gleich fünf Medaillen. An dem Turnier nahmen 189 Vereine mit exakt 1.451 Teilnehmern aus 22 Nationen teil. Diese Starterzahl in Österreich übertrumpfte alles bisher dagewesene. Den herausragenden Triumph aus Pongauer Sicht feierte Lisa Dengg mit Gold in der Gewichtsklasse bis 52 kg. Nach Ippon-Siegen in den Vorrunden über Serafima Azarova aus Lettland und Teja Tropan aus Slowenien, beendete sie auch das Semifinale vorzeitig gegen die Wienerin Isabella Bilkovsky mit Ippon. Auch im Finale gegen Michaela Vilimkova aus Tschechien behielt Lisa die Nerven, siegte wiederum vorzeitig mit einem wunderschönen Hüftwurf und holte sich damit diesen äußerst begehrten Turniersieg. Die weiteren Medaillen für Sanjindo holten Martin Baier (Silber bis 27 kg), Melanie

Niederdorfer (Bronze bis 48 kg), Sandra Wilfling (Bronze bis 52 kg) und Stefan Wilfling ebenfalls Bronze bis 90 kg.



**NATURSTEIN & FLIESENLEGER  
MEISTERBETRIEB**

**Kaserbacher**

**K  
A**

BERATUNG - VERKAUF - VERLEGUNG

**Alois Kaserbacher**  
Inhaber

5500 Pfarrwerfen, Pöham 31  
Tel.- Fax: 06462-33133 Handy: 0664-2102313  
e-mail: steindesign@aon.at

## Thomas Wallner gewinnt seine Altersklasse

Dieses Rennen zählt wohl zu den größten MTB Marathons in Europa - die Salzkammergut MTB Trophy brachte dieses Jahr über 4000 Starter aus ganz Europa ins Salzkammergut. Alleine auf der 75 km Strecke gingen ca. 650 Biker an den Start, unter ihnen auch einige Salzburger. Der Bischofshofener Thomas Wallner vom Team Cancer Rehab St. Veit erreichte im Rennen trotz einiger Probleme den 5. Gesamtrang, womit er sich den Sieg in seiner Altersklasse (AK2) sicherte. Noch besser lief es

für den Flachauer Hannes Fischbacher vom Flachau-KTM Team; Fischbacher konnte sich gleich von Beginn an an die Spitze setzen, verteidigte dies bis ins Ziel erfolgreich und konnte sich trotz Sturz den Gesamtsieg sichern. Bei den Damen erzielte Barbara Schaflinger vom RLC St. Veit mit Gesamtrang 5 ebenfalls den Sieg in ihrer Klasse auf der 60 km Strecke.

Im Bild von links Hannes Fischbacher und Thomas Wallner vor dem Start.



## FC St. Martin steigt in SFV-Frauenliga ein

**St. Martin/Tgb.** - Nach einer 1,5-jährigen Vorbereitungszeit steigen die Damen des FC St. Martin ab der kommenden Meisterschaftssaison 2013/2014 in die Frauenliga des Salzburger Fußballbundes ein. Die Damen haben im Winter 2011 unter Anleitung von Bernhard Kainhofer (Spieler der Reservemannschaft) mit dem Fußballtraining begonnen. Das Training wurde intensiver und im Frühjahr 2012 wurden bereits erste Testspiele gegen andere Damenmannschaften absolviert. Im Sommer 2012 hat mit Thomas Malter ein Trainer mit SFV-Ausbildung das Coaching der Damen übernommen. Das Training wurde dadurch qualitativ noch einmal verbessert und die Serie von Testspielen ging weiter. Auch im Winter wurde durchtrainiert und an Hallenturnieren teilgenommen. Durch die Auflösung der Goldegger Damensektion mit dem Ende der abgelaufenen Saison wird im Herbst zwar leider kein Pongauer

Meisterschaftsderby stattfinden, aber positiver Aspekt dabei ist, dass vier Spielerinnen aus dem Goldegger Kader nach St. Martin wechseln. Diese Tatsache verstärkte den schwierigen Entschluss der St. Martin Damensektion an der Frauenliga teilzunehmen. Mittlerweile kann Trainer Thomas Malter auf einen stolzen Kader von insgesamt 25 Spielerinnen mit einem Durchschnittsalter von knapp über 18 Jahren zu-

rückgreifen. Start der Salzburger Frauenliga mit neun Teams ist am 1. September auswärts beim Lieferinger SV. Das erste Heimspiel steigt dann eine Woche später gegen die SG Elixhausen/Obertrum. Im gesamten Südraum des Salzburger Landes (Pongau, Pinzgau, Lungau und Tennengau) ist neben St. Martin nur mehr der Großklub FC Pinzgau Saalfelden mit einer Damenmannschaft vertreten.

